

Nach den **Reisen Auf den Spuren Adalbert Stifters** (Südböhmen, Bayern, Niederösterreich, Salzkammergut, Karlsbad, Wien, Budapest und Triest) sind wir auf **neuen Spuren** zunächst nach Österreichisch-Schlesien gefahren, eine Gegend, die mit dem Namen Joseph von Eichendorff verbunden ist. Ihren Abschluss fand die Fahrt in **Olmütz/Olomouc**, das uns in diesem Jahr als Anziehungspunkt und Ausgangspunkt für Ausflüge in die als **Hanna** (auch Hanakei, tschechisch: Haná) bezeichnete Umgebung dient.

Wir besichtigen die eindrucksvollen Sehenswürdigkeiten der ehemaligen mährischen Hauptstadt, z. B. die Wenzelskathedrale und das Erzbischöfliche Museum mit seinen berühmten Kunstschätzen. Ein Stadtrundgang mit einem Vertreter der Arbeitsstelle für deutschmährische Literatur der Palacký-Universität bringt uns die untergegangene Literaturlandschaft der Region in Erinnerung.

Das Städtchen **Boskowitz/Boskovice** mit seinem jüdischen Ghetto, wo Hermann Ungar (1893–1929) zur Welt kam, und **Schloss Lissitz/Lysice**, das der Adelsfamilie Dubský gehörte, welcher die Autorin Marie von Ebner-Eschenbach (1830–1916) entstammte, sind weitere literarische Stationen.

Zwei höchst unterschiedliche Wallfahrtskirchen des Architekten Pietro Tencalla, Maria Heimsuchung auf dem **Heiligenberg** und St. Anna im ehemaligen militärischen Sperrgebiet **Liebau/Libavá** im Odergebirge, führen uns die zerstörerische Geschichte Mitteleuropas im 20. Jahrhundert vor Augen.

Nicht fehlen wird auch ein Besuch in der geschichtsträchtigen Stadt **Kremsier/Kroměříž**, die nicht nur Sommerresidenz der Olmützer Erzbischöfe, sondern auch Schauplatz stürmischer Auseinandersetzungen um die Konstitution der Habsburger Monarchie war.

**Die Reisekosten** betragen 540 € (Mitglieder des Adalbert Stifter Vereins: 510 €). Inbegriffen sind Busreise, 5 Übernachtungen im DZ, Halbpension (ohne Getränke), Führungen, Eintritte und fachkundige Reiseleitung. Für einen Aufpreis von 75 € p. P. steht eine begrenzte Zahl an Einzelzimmern zur Verfügung. Sie können sich mit dem beigefügtem Formular bis Donnerstag, 30. Juli 2015, bei uns anmelden.

Veranstalter:  
**Adalbert Stifter Verein**  
Hochstr. 8  
81669 München  
Tel: 089 / 62 27 16 30  
Fax: 089 / 489 11 48  
E-mail: sekretariat@stifterverein.de  
[www.stifterverein.de](http://www.stifterverein.de)

Reiseleitung: **Anna Knechtel M. A.**  
**Dr. Peter Becher**



Mit Unterstützung durch das Prager Reisebüro:



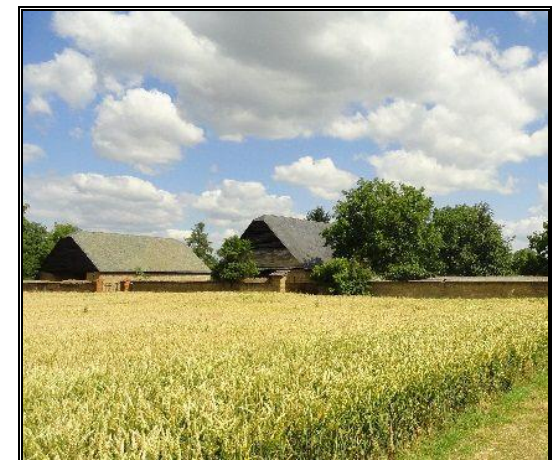
Abbildung Vorderseite: [www.hanackeskanzen.cz](http://www.hanackeskanzen.cz)

Wir laden herzlich ein zur

## Studienreise

nach

## Olmütz und in die Hanna/Haná



13. – 18. September 2015

# Programm

## Sonntag, 13. September

9.00 Uhr Abfahrt von München/Elisenstraße nach Olmütz/Olomouc über Salzburg, Linz und Wien



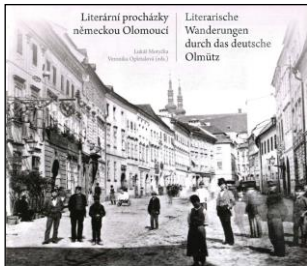
Rathaus und Pestsäule, Olmütz © Dominik Tefert

abends Reiseinformationen und historische Erläuterungen  
Übernachtung im Hotel Flora

## Montag, 14. September

vormittags Stadtrundgang durch Olmütz mit Besichtigung des Erzbischöflichen Palais, der Wenzelskathedrale, des romanischen Bischofspalasts u.a.

nachmittags Literarischer Spaziergang „Auf den Spuren deutschsprachiger Olmützer Autoren“



Publikation der Arbeitsstelle für deutschmährische Literatur

abends Vorstellung von Werken deutschmährischer Autoren

## Dienstag, 15. September

vormittags Fahrt nach Boskovice, Führung im ehemaligen jüdischen Ghetto mit Besichtigung der Synagoge, der Mikwe und des jüdischen Friedhofs

nachmittags Fahrt nach Lissitz/Lysice, Schlossführung und Besuch der Sonderausstellung über Marie von Ebner-Eschenbach



Schloss Lissitz © Marcela Kunc Poláková

abends zur freien Verfügung

## Mittwoch, 16. September

vormittags Führung durch das Diözesanmuseum im Bischofspalast

nachmittags Besuch des Heiligen Bergs (Svatý kopeček) oberhalb von Olmütz und der Wallfahrtskirche St. Anna im ehemaligen deutschen

Siedlungs- und späteren militärischen Sperrgebiet Liebau/Libavá im Odergebirge



Mariä Heimsuchung

St. Anna © Miloš Hlávka

abends zur freien Verfügung

## Donnerstag, 17. September

ganztags Fahrt nach Kroměříž/Kremsier, mit Stadtrundgang, Besichtigung des Blumengartens/Květná zahrada und der Prunkräume des Erzbischöflichen Schlosses (beides UNESCO-Weltkulturerbe)



Blumengarten

© <http://www.traveller-online.at>

abends klassisches hanakisches Abendessen in einem traditionellen Olmützer Restaurant

## Freitag, 18. September

Frühe Abreise über Österreich nach München  
Ankunft in München etwa 19 Uhr

*Geringfügige Änderungen des Programms vorbehalten*